



Schweizer Slackline-Verband  
Fédération Suisse de Slackline  
Federazione Svizzera Slackline  
Swiss Slackline Federation

info@swiss-slackline.ch  
[www.swiss-slackline.ch](http://www.swiss-slackline.ch)  
[facebook.com/swisslslackline](https://facebook.com/swisslslackline)

*Bern, 04. Oktober 2014*

## **Medienmitteilung**

SWISS SLACKLINE – Schweizer Slackline-Verband

# **Romands stehlen Zürichern den Schweizermeistertitel im Tricklinen**

***Das hat die Schweiz noch nicht gesehen: Salto an Salto an Schraube reihte der Westschweizer Robin Jacquat am Samstag auf einem dünnen Band gute drei Meter über Boden. So luchste er seinem Vorgänger und Favoriten Samuel Volery aus Uster im Finale den 2. Trickline Schweizermeistertitel ab. Bei den Frauen gewann Angelica Garcia Dupont aus Lausanne – ihre Vorgängerin und stärkste Konkurrentin musste verletzungsbedingt pausieren.***

Erst 20 Jahre jung ist der frischgebackene Trickline-Schweizermeisterschaft Robin Jacquat aus Bulle (FR). Im letzten Jahr verpasste er das Treppchen als Vierter ganz knapp, doch dieses Mal begeisterte und verblüffte er das Publikum und vor allem seine Kontrahenten in der Kantonsschule Stadelhofen in Zürich bereits ab der Qualifikationsrunde. Dort führte Lokalmatador und Vorjahressieger Samuel Volery das Feld noch mit einem Punkt Unterschied zu Jacquat an. Doch dann holte Jacquat seine Tricks und Kombos aus der Tasche – er sprang nicht nur sehr hoch und sauber vom Band in die Luft, sondern setzte einen Trick hinter den anderen, sodass sogar der zehn Jahre ältere Volery nur noch staunen konnte. Auch die fünfköpfige Jury war sichtlich beeindruckt und vergab hohe Noten.

Das Wichtigste beim Slacklinen ist und bleibt aber der Spass. So freute sich Volery sichtlich mit dem jungen Westschweizer mit. „Der gewinnt“, meinte er nach der Quali, „solche Sprungkombinationen habe ich nicht drauf.“ Tatsächlich hat sich Robin Jacquat dieses Jahr vor allem dem Tricklinen gewidmet und bemerkenswerte Fortschritte geschafft, während Volery zwar ebenfalls mehr Tricks ins Repertoire aufnehmen konnte, daneben aber vor allem das Highlinen und Longlinen – beides über 100 Meter – trainiert hat. „Es war vollkommen verrückt, was du da abgeliefert hast!“, waren denn auch Volerys erste Worte an den neuen Schweizermeister. Dieser konnte Freude und Stolz nicht verbergen. So bringt er nicht nur den Titel mit nach Hause nach Bulle, sondern vielleicht auch gleich die gesamte Schweizermeisterschaft: „Wir sehen uns nächstes Jahr bei uns!“, rief er strahlend. Dieses Jahr organisierte der Zürcher Slackline-Verein Slack Lions den Event bereits zum zweiten Mal.

Bei den Frauen gewann überragend die Lausannerin Angelica Garcia Dupont. Sie war die einzige Teilnehmerin von 2013, die nochmals an den Start ging. Ihre stärkste Konkurrentin, die Vorjahressiegerin Alexandra Oswald, musste verletzungsbedingt pausieren. Zweite wurde Nadia Heiniger aus Obfelden, die wiederum im Vorjahr aufgrund einer Verletzung nicht teilgenommen hat.

Die Gesamtrangliste finden Sie unter [www.swiss-slackline.ch](http://www.swiss-slackline.ch).

Bilder: [https://www.dropbox.com/sh/baoug7dg26exav/AABrdvPqmH-fMFL\\_rf9MsfKa?dl=0](https://www.dropbox.com/sh/baoug7dg26exav/AABrdvPqmH-fMFL_rf9MsfKa?dl=0)  
Fotograph: Jonas Vergés

Bei Fragen: **Pascal Graf, Organisator Swiss Slackline, 079 335 24 68**

Weitere Infos & Links:

[www.swiss-slackline.ch](http://www.swiss-slackline.ch)

Swiss Slackline – der Schweizer Slackline-Verband